



Prof. Dr. Andreas Rosenschon
Martin Hofer, Pascal Stucky, Simon Weinzierl

Sommersemester 2020
24. April 2020

Lineare Algebra II – Übungsblatt 1

Hinweis: Die Aufgaben die zum Übungsmodul zählen, sind mit einem Stern markiert und nur diese Aufgaben sollen abgegeben werden, also auf diesem Übungsblatt Aufgabe 1 und 3.

Aufgabe 1 (6 Punkte, *).

Sei K ein Körper, V ein K -Vektorraum mit $\dim_K(V) = n < \infty$ und seien U_1, U_2 lineare Unterräume von V . Zeigen Sie:

- a) $(U_1 + U_2)^\perp = U_1^\perp \cap U_2^\perp$,
- b) $(U_1 \cap U_2)^\perp = U_1^\perp + U_2^\perp$.

Aufgabe 2 (keine Korrektur).

Die Vektoren

$$\begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

bilden eine Basis des \mathbb{R}^4 . Bestimmen Sie die dazu duale Basis als Linearkombination der dualen Standardbasis f_1, \dots, f_4 definiert durch

$$f_i(e_j) = \delta_{ij}.$$

Aufgabe 3 (8 Punkte, *).

Sei K ein Körper und V, V' seien endlich-dimensionale K -Vektorräume. Sei $A : V \rightarrow V'$ ein Homomorphismus und $A^* : V'^* \rightarrow V^*$ die zugehörige duale Abbildung. Zeigen Sie, dass

$$\text{coker}(A^*) := V^* / \text{im}(A^*)$$

kanonisch isomorph zu $(\ker(A))^*$ ist.

Bemerkung: Die Aussage gilt auch für unendlich-dimensionale Vektorräume. Für den allgemeinen Beweis benötigt man Proposition 11.13., die voraussichtlich nächste Woche besprochen wird.

Aufgabe 4 (keine Korrektur).

Das Ziel dieser Aufgabe ist es zu zeigen, dass die Abbildung

$$\begin{aligned} T : V &\longrightarrow V^{**} \\ v &\longmapsto (f \mapsto f(v)) \end{aligned}$$

aus Proposition 11.4. im Allgemeinen kein Isomorphismus ist.

a) Es sei

$$\mathbb{R}^{(\mathbb{N})} = \{(a_0, a_1, \dots) \mid a_i \in \mathbb{R}, \exists n \in \mathbb{N} : a_m = 0 \forall m \geq n\}$$

die Menge der abbrechenden Folgen über \mathbb{R} . Zeigen Sie, dass $\mathbb{R}^{(\mathbb{N})}$ ein \mathbb{R} -Vektorraum ist.

b) Zeigen Sie, dass der Dualraum $(\mathbb{R}^{(\mathbb{N})})^*$ isomorph zum Vektorraum

$$\mathbb{R}^{\mathbb{N}} = \{(a_0, a_1, \dots) \mid a_i \in \mathbb{R}\}$$

aller Folgen über \mathbb{R} ist.

c) Zeigen Sie, dass die Dimension von $\mathbb{R}^{\mathbb{N}}$ überabzählbar ist.

d) Zeigen Sie, dass die Abbildung T nicht surjektiv ist.